

Stellenausschreibung
Die Technische Universität Braunschweig

sucht für das
Institut für Nachrichtentechnik, Abteilung „Signalverarbeitung und Machine Learning“
ab ca. 01.04.2020 (oder auch flexibel)
eine*n wissenschaftliche*n Mitarbeiter*in (m/w/d)
(TV-L E13, Vollzeitstelle, Befristung zunächst auf 2 Jahre)

Die Technische Universität Braunschweig mit ca. 20.000 Studierenden und ca. 3.700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bietet ein Lehr- und Forschungsspektrum mit hervorragender Ausstattung und gleichzeitig persönlicher Atmosphäre.

In der Abteilung "Signalverarbeitung und Machine Learning" am Institut für Nachrichtentechnik wird zum 01.04.2020 voraussichtlich das BMWi-Förderprojekt SPEAKER starten, in dem eine nationale Plattform für Sprachassistentenfunktionen entwickelt wird. Die Aufgabe der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers besteht darin, einen audiovisuellen Spracherkennung für größeres Vokabular auf Basis des KALDI-Toolkits zu entwickeln. Die audiovisuelle Komponente wird neben der klassischen Spracherkennung in Deutsch und Englisch auch synchron Lippenlesen aus Videodaten beherrschen. Teilprojektziel für das Institut für Nachrichtentechnik ist ein robust funktionierender Demonstrator in störgeräuschbehafteter Umgebung. Die Möglichkeit zur Promotion im Bereich *Sprachverarbeitung* und *Machine Learning* der Abteilung wird gegeben.

Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium
- Sehr gute Kenntnisse im Bereich des *Machine Learning*, der Digitalen Signalverarbeitung, und der automatischen Spracherkennung/Sprachdialogsysteme
- Kenntnisse im Bereich Bildverarbeitung sind von Vorteil
- Fundierte Erfahrung in der C-, MATLAB- und Python-Programmierung
- Sehr gute Englischkenntnisse
- Erfahrungen mit Tools im Bereich *Machine Learning* sind zwingend erforderlich; ein starkes Plus wären Kenntnisse mit Keras, TensorFlow, PyTorch, KALDI

Die Bezahlung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis EG 13 TV-L.

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte direkt bei Herrn Prof. Fingscheidt, am besten per Email (t.fingscheidt@tu-bs.de).

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Ein Nachweis ist beizufügen. Die Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sind willkommen.

Die TU Braunschweig strebt in allen Bereichen und Positionen an, eine Unterrepräsentanz i.S. des NGG abzubauen. Daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Zu Zwecken der Durchführung des Bewerbungsverfahrens werden personenbezogene Daten gespeichert.

Bewerbungskosten können nicht erstattet werden. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass nicht berücksichtigte Bewerbungen nur gegen einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag zurückgesandt werden können.

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen bis zum 27.03.2020 an

Technische Universität Braunschweig
Institut für Nachrichtentechnik
Schleinitzstraße 22
38106 Braunschweig
Deutschland

Prof. Dr.-Ing. Tim Fingscheidt
Tel. +49 (0) 531 391-2485
Fax +49 (0) 531 391-8218
t.fingscheidt@tu-bs.de
www.ifn.ing.tu-bs.de